

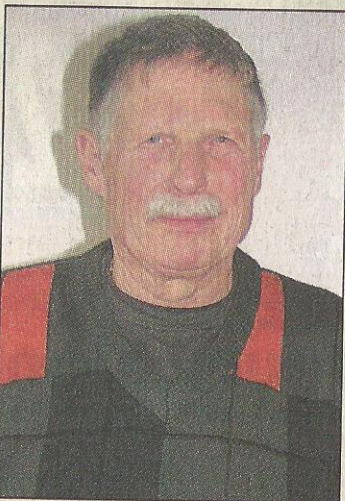
# „Wenn der Erfolg eintritt, bringt das Freude und Bestätigung“

**Peter Hopff – Gründer, Trainer und Leiter der Volleyballsparte im TVE**

**RÖCKE** (hb/m). Peter Hopff hat 1972 mit Begeisterung die Olympischen Spiele im München und dabei insbesondere die Volleyballturniere verfolgt. Zwei Jahre später hat der Architekt die Volleyball-Sparte im TVE Röcke gegründet. „Zunächst gab es einige Skepsis im Verein, aber Volleyball hat sich mit Unterstützung einiger interessierter Handballer durchgesetzt“, erinnert sich Hopff an die Anfänge.

Nach einem Jahr Vorbereitung wurde am Spielbetrieb im Kreis Minden-Lübbecke teilgenommen. Die Freude am Spiel wurde dann noch größer, als im zweiten Jahr einige Damen hinzukamen. „Ich habe eine starke Jugendarbeit gemacht und die Unterstützung des Vorstandes gehabt“, blickt Hopff zurück. Im Hinblick auf Trainingsinhalte und Taktik habe er die Teams „profhaft vorbereitet“. Der Erfolg hat dem Trainer Recht gegeben. In der Saison 1984/85

holte sich die Mannschaft erstmalig die Kreismeisterschaft. Dieser Erfolg konnte dann 1987/88 und 1990/91 wiederholt werden. Heute kümmern sich fünf Trainer



**Peter Hopff.**

und vier Co-Trainer um die Mannschaften. Es ist dem TVE gelungen, die Jugendlichen mit in die Verantwortung zu nehmen. „Die machen das aus Interesse an der Sache – wenn wir die bezahlen müssten, wäre die Sparte tot“, so der TVE Vorsitzende Manfred Heidmeier.

„Mit der Jugend etwas machen“, beantwortet der 67-jährige Peter Hopff die Frage nach seiner Motivation. „27mal etwas vormachen, und wenn dann der Erfolg eintritt, bringt mir das Freude und Bestätigung“, erklärt der langjährige Trainer.

Seit fünf Jahren opfert er einen Teil seines Urlaubs und fährt mit den Jugendlichen im Sommer nach Cuxhaven zum Beach Volleyball. Übernachtet wird in der Jugendherberge. In seiner Freizeit malt Peter Hopff – früher hat er auch Malkurse gegeben – und kümmert sich um seine zwei Pferde.

Foto: hb/m